

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 83 (1996)
Heft: 3: Arbeitsplatz Schule : gern zur Schule gehen

Register: In diesem Heft schreiben folgende Autorinnen und Autoren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In diesem Heft schreiben folgende

Autorinnen und Autoren



Gérard Bless

PD Dr. phil., geboren 1957 in Kloten. Lehrerseminar in Sion, Studium der Heilpädagogik in Freiburg. Berufliche Tätigkeiten: Erzieher, Sonderschullehrer, Assistenzzeit an der Universität Freiburg, seit 1988 Stellvertreter des Institutsdirektors am Heilpädagogischen Institut der Universität Freiburg und Lehrbeauftragter, seit 1994 Privatdozent in Freiburg. Adresse: Heilpädagogisches Institut der Universität Freiburg, Petrus-Kanisius-Gasse 21, 1700 Freiburg.



Winfried Kronig

lic. phil., geboren 1967 in Brig. Lehrerseminar in Sion, Studium der Heilpädagogik in Freiburg. Berufliche Tätigkeiten: Erzieher, wissenschaftlicher Mitarbeiter an einem Nationalfondsprojekt, seit 1994 Assistent an der Universität Freiburg. Adresse: Heilpädagogisches Institut der Universität Freiburg, Petrus-Kanisius-Gasse 21, 1700 Freiburg.



Anita Blöchliger Moritzi

geboren 1955 in St. Gallen, 1974 Matura B, 10 Jahre Familienpraxis (3 Kinder). 1985–89 Sekundarlehramts-Studium phil. I an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen. Unterricht auf der Sekundar- und der Realstufe. 1990–96 Studium der Erziehungs- und Sprachwissenschaften an der Universität Zürich. Tätigkeiten in der Fortbildung für Lehrkräfte, Mitglied des Grossen Rates des Kantons St. Gallen. 1995 wissenschaftliche Mitarbeiterin der Pädagogischen Arbeitsstelle des Fürstentums Liechtenstein. Adresse: Schulamt, Herrengasse 2, 9490 Vaduz.



Alexander Grob

Dr. phil., geboren 1958. Studium der Pädagogischen Entwicklungs- und Klinischen Psychologie und Philosophischen Anthropologie in Freiburg. Tätigkeit in der Lehrerbildung und Assistenzzeit in Bern. Gegenwärtig Leiter von Forschungsprojekten zum Befinden von Kindern und Jugendlichen und Lehrbeauftragter in Bern und Basel. Adresse: Institut für Psychologie, Muesmattstrasse 45, Universität Bern, 3000 Bern 9.



Wassilis Kassiss

Dr. phil., geboren 1960, griechisch-schweizerischer Doppelbürger, Studium der Pädagogik, Sozialpsychologie und Soziologie an der Universität Zürich, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Pädagogischen Institut der Universität Zürich und Leiter des Forschungsbereichs Schulqualität und Schulentwicklung. Dozent am Pädagogischen Institut für die Themenbereiche: Entwicklungspsychologie des Jugendalters, schulische Sozialisationsprozesse, Koedukation, Schule und Persönlichkeitsentwicklung und empirische Forschungsmethoden. Kurstätigkeit und Publikationen zum Thema Koedukation. Vater einer 4jährigen Tochter, verheiratet und wohnhaft in Basel. Adresse: Forschungsbereich Schulqualität und Schulentwicklung, Scheuchzerstr. 21, 8006 Zürich.

Wenn ich in der Schule einsam bin, dann schwänze ich...

Auffallend sind die verschiedenen Bewältigungsstrategien von Mädchen und Buben, wenn es um ihre Einsamkeit geht. Einsame Buben wollen die Schule schwänzen, einsame Mädchen ziehen sich zurück, verschliessen sich, werden schüchtern.

Anita Blöchliger Moritzi, in diesem Heft auf Seite 14